

Ein alter Kramer sagte: „Der junge Mensch hat Recht. Besser ist besser, und nur an der Quelle schöpft man reines Wasser.“

„Nun, wenn Ihr, Väterchen, nach München fahrt, dann fahre ich auch mit“, sagte das liebe Suschen. „Ihr reiset sonst nicht gern allein, und ich bekomme München niemals so leicht zu sehen.“ —

Mit diesen Worten streichelte das Mädchen dem alten Braumeister so freundlich die Wange, daß er sagte:

„Du bist ein Wettermädchen, ich muß Dir auch einmal eine Freude machen, ich nehme Dich mit nach München.“

Dem Gerichtsdienner drückte er eine Note von zehn Gulden in die Hand. Es war dies aber Niemand anders, als der junge Advokat, welcher eine Maske angenommen, und dem Alten diesen Streich gespielt hatte.

Am andern Tage, am ersten April, fuhr der Braumeister mit Suschen nach München.

II.

Der Engländer.

Wer jemals München besucht, wer die lieb-